

# WISOVIS

Mit tollem  
Gewinnspiel  
S.16

DAS MAGAZIN VON ESWE VERSORGUNG / 2.2025

TALENTFÖRDERUNG

Jetzt  
gilt's

**ESWE**   
Versorgung



Mit tollem  
Gewinnspiel  
S.16

## 7 SCHARFE ANGELEGENHEIT

Frank Bauer gehört zu den wenigen Handwerkern, die noch Messer schleifen.



## 8 HEIMAT MAL ANDERS

Ungewöhnlich und überraschend: Auf neuen Wegen die Region entdecken.



## 10 DER LOTSE GEHT VON BORD

ESWE-Vorstand Ralf Schodlok verabschiedet sich in den Ruhestand.



## 14 DAMIT ES SAUBER BLEIBT

Mit großem Aufwand ist das Wasserwerk Schierstein modernisiert worden.



# 4

### JETZT GILT'S

Sportförderung wirkt: Am Beispiel von zwei Wiesbadener Sportlerinnen zeigt sich, was gut eingesetzte Talentförderung bewirken kann.

## Das neue Wasserglas ist da



Die Entscheidung über das neue Design des diesjährigen ESWE-Wasserglases für die Rheingauer Weinwoche fiel auf den Entwurf von Grafikerin Mirjam Pönisch: eine stilisierte Frau mit Blumenkranz und wehendem Haar. Daneben der Schriftzug „It's time for ZwiWa – Zwischenwasser“. Jörg Höhler, Vorstandsmitglied: „Diese Idee gefiel uns besonders gut, denn genau darum geht es – ESWE bietet die kostenlose Energie für zwischendurch.“

## Vorwort

### LIEBE LESERINNEN UND LESER,

es sind die großen wie die kleinen Schritte, die die Energiewende zum Erfolg führen. Gemeinsam mit unseren Partnern haben wir nun für die Zentrale der Sozialkasse für Bauwirtschaft eine Solaranlage installiert, wie sie in Wiesbaden wohl einmalig ist mit den über 1100 Modulen und der Ersparnis von 167 Tonnen CO<sub>2</sub> im Jahr. Doch bei der Klimaentlastung helfen auch kleine Privatanlagen oder Balkonkraftwerke. Wir haben die passende Lösung dafür. Schauen Sie nach auf Seite 13, was wir Ihnen hier anbieten können. Noch ein Wort in eigener Sache: Dies ist mein letztes Editorial als Vorstandsvorsitzender von ESWE Versorgung. Ich bedanke mich für Ihre Treue als regelmäßige Leserin oder regelmäßiger Leser der *visavis*! Alles Gute für Ihre persönliche Zukunft!

**Ihr Ralf Schodlok,**  
Vorstandsvorsitzender ESWE  
Versorgungs AG, Wiesbaden

### GEWINNEN SIE!



Wir suchen einen Namen für unser neues Baustellen-Maskottchen. Vorschläge können Sie auf [www.eswe-versorgung.de](http://www.eswe-versorgung.de) einreichen.

Zu gewinnen gibt es einen 200-Euro-Gutschein für den nächsten OBI-Baumarkt in Ihrer Nähe.



### Leckeres beim Laden

Ab sofort verkürzt ein Eisgenuss vom Start-up „Frohnibär“ die Wartezeit an der E-Ladestation von ESWE Versorgung an der Mainzer Straße. Der dortige Verkaufsautomat verführt mit nachhaltig produzierten Eissorten aus frischen Zutaten. Je nach Lust und Laune können E-Mobilisten dank zweier Bechergrößen zwischen einer kleinen und einer größeren Portion wählen. Einfach mal ausprobieren!



# Jetzt gilt's

Vertraut mit ihrem  
Sportgerät: Kea  
Dargel von der  
U20-Mannschaft  
des Volleyball-  
Clubs Wiesbaden

WIESBADENER SPORTFÖRDERUNG E. V.  
Tannenstraße 6  
65187 Wiesbaden  
[www.wispo-online.de](http://www.wispo-online.de)

REGIONALES TALENTZENTRUM  
Elly-Heuss-Schule Wiesbaden, Platz der  
Deutschen Einheit 2, 65185 Wiesbaden  
[www.elly-heuss-schule-wiesbaden.de/  
sport-foerderung](http://www.elly-heuss-schule-wiesbaden.de/sport-foerderung)



Vizetitel haben sie sich schon gesichert. Vielleicht schaffen es zwei Wiesbadener Sportlerinnen sogar noch bis ganz nach oben aufs Treppchen. Wiesbadener Sportförderprogramme sorgen dafür, dass Ausnahmetalente wie sie die Chancen erhalten, die sie verdienen.

**S**IE SIND rar und gesucht. Nicht immer werden sie erkannt. Wenn dann aber doch – und sie erhalten eine entsprechende Betreuung und Förderung –, steht ihnen oft eine große Karriere bevor. Die Rede ist von Sporttalenten. Kea Dargel ist so eins. Wusste sie vor vier Jahren nicht viel vom Pritschen, Baggern oder Schmetterten, ist sie in diesem Jahr mit der U20-Mannschaft des Volleyballclubs Wiesbaden (VCW) gleich mal deutsche Vizemeisterin geworden. Nicht zuletzt auch durch ihren erfolgreichen Beitrag zum Spiel. Viel hätte nicht gefehlt und es hätte sogar zum Meistertitel gereicht. Die 16-Jährige kann es immer noch nicht ganz glauben. „Das ist schon fantastisch, damit habe ich niemals gerechnet. Auf die Silbermedaille bin ich richtig stolz, auch wenn zu Gold nicht viel gefehlt hat“, erzählt die Wahlwiesbadenerin.

Eigentlich kommt sie aus Köln. 2021 zog sie mit ihrer Familie in die hessische Landeshauptstadt. Bewegung lag ihr immer schon im Blut. „In Köln habe ich Kunstturnen trainiert, aber irgendwann den Spaß daran verloren. Als ich dann noch wegen einer Verletzung pausieren musste, kam mir der Gedanke, ganz auszusteigen.“ Volleyball war's, worin sie sich ausprobieren wollte. Sicher weckte auch der sportliche Hintergrund ihrer Eltern, die Volleyball und Basketball spielten, ihr Interesse. Wobei sie betont, dass sie schon selbst die Entscheidung fällte. Nur die Weichen haben ihre Eltern gestellt und die Einstiegshürden gesenkt.

#### Training per Video

Die größte Hürde war Corona. Denn genau in dieser Zeit suchte ihre Mutter Kontakt zum

Regionalen Talentzentrum für Volleyball an der Elly-Heuss-Schule, das Teil des hessischen Landesprogramms „Talentsuche und Talentförderung“ ist. Gleich vier sogenannte Lehrer-Trainer kümmern sich um das Thema und die Volleyball-Talente in den Klassen 3 bis 13. Einer von ihnen: Benjamin Corts. Ein persönlicher Kontakt oder Besuch war natürlich ausgeschlossen. „Also lief alles über den Austausch von Videos“, erinnert sich der Koordinator des Regionalen Talentzentrums. „Auch wenn sie anfangs noch nicht viel konnte, habe ich gleich gemerkt, dass sie besonders talentiert ist.“ Ihre Körpergröße mit knapp 1,90 Metern, ihre Koordinationsfähigkeit, die Schnelligkeit, ihr Sprungvermögen und die schnelle Auffassungsgabe – vieles von dem, worauf es bei einer Spielerin ankommt, passte perfekt. Die Lernkurve war enorm. „Ich schickte ihr Videos mit Übungen und sie schickte mir ihre, wie sie diese nachmacht, zurück. Die Grundtechniken hatte sie unheimlich schnell drauf, viel schneller, als ich erwartet hatte.“ Und schnell war auch das Stichwort für ihre darauffolgende Sportkarriere – über die Jugendnationalmannschaft in die zweite Bundesliga und zur besagten deutschen Vizemeisterschaft mit der U20 des VCW.

Wie geht's nun weiter? Kea, die aktuell als Diagonalspielerin eingesetzt wird, ist niemand, der abhebt. Eins nach dem anderen. „Ich habe keinen festen Karriereplan, ich setze mir eher kleine Ziele“, sagt sie. Mal sehen, was kommt. „Die erste Liga wäre auf jeden Fall schön.“ Die Talentförderung sorgt dafür, dass sie weiterhin Schule und Trainingseinheiten unter einen Hut bringen kann.

Optimale Trainingsbedingungen: Kea Dargel in der Sporthalle der Elly-Heuss-Schule



#### Erfolgreichstes Jahr

Druck herausnehmen ist auch Nele Weßels Maxime: „Ich bin noch jung und habe noch viel Zeit, meine sportlichen Höchstleistungen zu erbringen.“ Den nötigen Ehrgeiz, den es für vordere Plätze braucht, darf man ihr aber nicht





## Wiesbaden fördert

Wer sportlich weiterkommen will, ist auf die Förderung seines Talents angewiesen. Diese Optionen gibt's:

Die WISPO (Wiesbadener Sportförderung): Sie unterstützt Nachwuchs- und Leistungssportler sowie Vereine durch finanzielle Zuschüsse, etwa für Ausrüstung und Trainingsmaßnahmen.

Das regionale Talentzentrum an der Elly-Heuss-Schule: Es fördert junge Talente in Zusammenarbeit mit Schulen und Vereinen. Durch spezielle Sportklassen und Lehrer-Trainer ist eine Verbindung von Schule und leistungssportlicher Entwicklung in verschiedenen Sportarten möglich.

# 3

Medaillen hat Nele Weßel bei Deutschen Leichtathletik-Meisterschaften über 1500 Meter bereits gesammelt.

→ absprechen. So war das vergangene Jahr, auch dank der WISPO (Wiesbadener Sportförderung), das erfolgreichste ihrer bisherigen Laufbahn. Was durchaus wörtlich zu verstehen ist, denn ihre Hauptdisziplin sind die 1500 Meter. Auf der Strecke nahm sie 2024 den Titel der Vizemeisterin bei den Deutschen Leichtathletik-Meisterschaften in Braunschweig mit nach Hause. Gerade mal 22 Hundertstel hinter der Siegerin. Sogar bei den Europameisterschaften in Rom, wo sie Platz 11 belegte, und bei den Olympischen Spielen in Paris war sie dabei. Allerdings schied sie in der Vorrunde aus. Aber, wie gesagt: Sie hat noch Zeit bis zur großen Medaille. Ganz ähnlich wie bei Kea Dargel, war ihr das Sport-Gen als Tochter zweier Sportler in die Wiege gelegt. Genauso wie die Volleyballspielerin entschied sich die 25-Jährige aus „freien Stücken“,

wie sie betont, für den Leistungssport. Eine prägende Erinnerung ihrer Kindheit: Sie war bei den Leichtathletik-Wettbewerben ihrer Mutter immer dabei. Schon in jungen Jahren sammelte Nele Erfolge als Athletin im 400-Meter-Hürdenlauf. Damals noch in Berlin, wo sie mit ihren Eltern lebte. Nach dem Abi studierte sie, hatte dann aber Verletzungspech. Ende 2020 zog sie nach Frankfurt für einen neuen Start ihrer Sportlerkarriere. Zuerst beim Königsteiner Leichtathletik-Verein, dann ab 2022 bei der Eintracht Frankfurt.

### Höhentraining kostet

In der neuen Heimat „war der Anfang schwierig, auch finanziell“, wie sie sagt. Damit sie ihren Eltern nicht weiter auf der Tasche liegen musste, begann sie ein duales Studium bei der Polizei und trainiert nun frühmorgens und noch mal nach dem Studium. Die Läuferin, die seit 2024 für den Wiesbadener Verein TV Waldstraße an den Start geht, ist sehr stolz auf ihre bisherigen Leistungen. Mehrmals im Jahr absolviert sie ein Höhentraining, damit sie bei Wettkämpfen unter wechselnden klimatischen Bedingungen ihre optimale Leistung abrufen kann. „Letztes Jahr war ich unter anderem dreimal in Südafrika.“ Aufenthalte, die Geld kosten. „Die Sportförderung hilft mir da enorm. Mein Gehalt reicht bei weitem nicht dafür aus.“ 2025 will sie sich für die WM in Tokio qualifizieren, perspektivisch peilt sie die Teilnahme an den Olympischen Spielen in Los Angeles 2028 an. „Ich bin sehr optimistisch, dass ich das schaffe.“ ★

# Eine scharfe Angelegenheit

Er ist der Sechste in einer Generation von Messerschmieden. Frank Bauer schleift als einer der wenigen in Deutschland noch Klingen scharf.



**Eine ruhige Hand, Erfahrung und viel Präzision braucht es, um ein Messer wieder zu schärfen: Frank Bauer an einer seiner Schleifmaschinen.**

**S** **EINE HANDWERKLICHEN** Fähigkeiten sind schwer gefragt. Jeden Tag bringt die Post neue Pakete, geben sich Gastronomen oder Privatleute die sprichwörtliche Klink in die Hand. In den Paketen: Kochmesser, Schälmesser, Filetirmesser, Dönermesser und, und, und. Frank Bauer braucht die Pakete nur kurz zu schütteln, ohne sie zu öffnen, und weiß meist schon recht genau, wie viele Messer drin sind. Durchschnittlich kommen 80 bis 100 am Tag. Sein Geschäft des Messerschleifens, das er in einer kleinen Werkstatt in einem Klopfenheimer Hinterhof betreibt, brummt. Dies war nicht immer so. In der Vergangenheit musste er einige Geschäftsflauten überstehen, zuletzt durch die Corona-Pandemie. „Meine Hauptkundschaft kommt aus der Gastronomie und da lief in der Zeit eben nicht viel.“ Aber der „Messerdokter“ ist ein

Überlebenskünstler, wie er von sich selbst sagt. Sein Ruf als Scharfschleifer, der selbst hartnäckig stumpfe Messer wieder hinkriegt, eilt ihm voraus. Bundesweit. Selbst in Österreich hat er Kundschaft.

## Schleifen als Ein-Mann-Unternehmen

Mehr als 1000 Stammkunden zählt der sehr gut vernetzte Klingenfachmann. Wer zu ihm kommt, hat seinen Namen meist über Mundpropaganda gehört. „Ich bin ein Ein-Mann-Unternehmen, mache keine Werbung und bin auch mein eigener Buchhalter.“

Frank Bauer ist der Sechste seiner Familie, der das Handwerk ausübt und den Beruf des Messerschmieds erlernt hat. Da er keinen Sohn hat und seine Tochter beruflich andere Wege geht, wird er wohl der Letzte sein. So lange er körperlich fit ist, will er weitermachen. Als passionierter Sportler mit Kampfsport-Vergangenheit ist ein tägliches Kraft- und Ausdauertraining ein Muss für ihn. „Messerschleifen ist eine körperlich anstrengende Arbeit. Um die besten Ergebnisse zu erzielen, muss ich an den Schleifmaschinen viel Druck erzeugen.“ Gleichzeitig braucht er eine sehr ruhige Hand.

An den Maschinen in seiner Werkstatt durchlaufen die Messer, Scheren und auch Äxte meist vier Arbeitsschritte – Grobschliff, Mittelschliff, Feinschliff und das Polieren. Er legt Wert darauf, dass er ausschließlich Gebrauchsmesser und Schneidwerkzeuge annimmt. Kampfschwerter oder Ähnliches lehnt er ab. Natürlich bedauert er, dass er wohl der letzte Messerschmied in seiner Familie sein wird. Doch „vielleicht ergibt sich ja doch noch was in der Zukunft. Man weiß ja nie.“ ★

## DER MESSERDOKTOR

**Frank Bauer, Stiegelstraße 8  
65207 Wiesbaden**

**Telefon: 0611-50 2122**

## Öffnungszeiten

**Mo. bis Do. 12 bis 18 Uhr, Fr. 12 bis 17 Uhr**

**[www.dermesserdokter.de](http://www.dermesserdokter.de)**

# Heimat mal anders

Schon mal Wein-Yoga ausprobiert? Oder die Villen der Stadt erkundet? Drei Tipps, wie man die Region neu kennenlernen kann.



MEHR ZU DEN  
RUHESTÄTTEN  
UNTER:  
[www.friedhofe-  
wiesbaden.de](http://www.friedhofe-wiesbaden.de)

1

## TOUR DE VILLA

Jeder kennt sie, jeder sieht sie: die Villen von Wiesbaden. Die schmucken Fassaden des Historismus und Jugendstils prägen bis heute das unverwechselbare Stadtbild. Doch hinter ihnen verbergen sich oft faszinierende Geschichten – von einstigen Bewohnerinnen und Bewohnern aus vermögendem Bürgeradel und ehrgeizigen Bauherren. Diese hört man bei regelmäßigen Stadtführungen, angeboten von der Wiesbaden Congress & Marketing GmbH, oder über den Verein „Geographie für Alle“, der beispielsweise am 7. September, 15 Uhr, vor dem Kurhaus zum Spaziergang unter dem Motto „Adel verpflichtet – Villen rund um den Kurpark“ lädt. ★

MEHR ZU DEN  
VILLENTOUREN  
UNTER:  
[www.geographie-  
fuer-alle.de](http://www.geographie-fuer-alle.de)

2

## RUHESTÄTTEN DER PROMINENZ

Friedhöfe können auch Orte des kulturhistorischen Gedenkens sein – beispielsweise an prominente Zeitgenossen der Vergangenheit und prägende Persönlichkeiten der Stadtgeschichte. Auf den Friedhöfen rund um Wiesbaden hat manch bekannter Name seine letzte Ruhestätte gefunden. So der Chemiker Carl Fresenius auf dem Alten Friedhof oder der legendäre Bundestrainer der Fußball-Nationalmannschaft Helmut Schön auf dem Nordfriedhof. Und wer kennt nicht Heinz Schenk, den Wirt der TV-Sendung „Der blaue Bock“? Er ist auf dem Friedhof in Naurod bestattet. Wer Zeit und Muße mitbringt, kann viele weitere Namen entdecken. ★



Fotos: iStock.com – travelview (Villa), horstgerlach (Engel)

**Alternativ die Region erleben: ob bei Wein-Yoga, einer Villentour oder einem Spaziergang über Wiesbadener Friedhöfe**

### STRETCHING MIT WEIN

Es wirkt sicher erst einmal lustig, wenn man sich den Genuss von Wein im Zusammenhang mit Yoga vorstellt. Doch als Trendsport fasst Wein-Yoga auch hierzulande immer mehr Fuß. Im Mittelpunkt steht nicht der Alkoholkonsum, sondern achtsamer Genuss, kombiniert mit Bewegungs- und Dehnübungen zur Muskelentspannung. Die Teilnehmer trinken den Wein zwischen den Übungen in kleinen Schlucken, bei einigen Übungen spielt das Halten des Weinglases eine Rolle. Alle, die das mal ausprobieren möchten, finden beispielsweise eine reiche Terminauswahl beim Wein- und Knyphausen in Erbach. Wer mag, kann einfach vorbeikommen, ohne Anmeldung. ★

3

**ANMELDUNG  
ZUM WEINYOGA**  
[www.baron-knyphausen.de](http://www.baron-knyphausen.de)



### Genuss am Berg

Das französische Wort für „Schloss“ ist „Château“. Doch statt eines herrschaftlichen Sitzes steht hier am Rande des Wiesbadener Weinbergs eine Holzhütte. Dafür ist der Ausblick von oben auf die Stadt und bis zum Horizont ganz sicher eines Adelssitzes wert. Normalerweise ist der Wiesbadener Weinberg am Neroberg nicht zugänglich. Mit dem „Château Nero“ hat sich das jedoch geändert. Hinter dem Szene-Treffpunkt stecken die ehemaligen Betreiber des „Heaven“ und „Sherry & Port“, die mit dem Kloster Eberbach kooperieren. Bei kleinen Snacks – wie Spundekäs, heißer Rindswurst im Brötchen oder Kartoffelsalat im Glas – sowie einem edlen Tropfen Rheingauer Weins lässt sich einfach eine schöne Zeit verbringen. Gern auch während der „Silent Parties“. Die Musik der drei DJs kommt, damit sich niemand gestört fühlt, über individuelle Funkkopfhörer. Schließlich will man sich die Nachbarn als Freunde bewahren.

**CHÂTEAU NERO**  
Löwenterrasse, Neroberg  
65193 Wiesbaden

**Öffnungszeiten**  
Mo. bis Fr. 15 bis 22 Uhr,  
Sa., So., Feiertage 12 bis 22 Uhr  
[www.chateau-nero.de](http://www.chateau-nero.de)

# Der Lotse geht von Bord

Nach 24 Jahren im Vorstand geht Ralf Schodlok in den Ruhestand. *visavis* erinnert an Momente voller Energie.

**A**BSCHIEDE SIND traurig. Aber Abschiede geben auch Anlass zur Rückschau: Am 30. Juni verabschiedet sich Ralf Schodlok, der Vorstandsvorsitzende der ESWE Versorgungs AG, in den wohlverdienten Ruhestand. Nach 24 Jahren! Als Ralf Schodlok im März 2001 seinen ersten Arbeitstag bei ESWE Versorgung antritt, gelten Stadtwerke als spießig und verstaubt. Aber neue Herausforderungen kommen Schlag auf Schlag: die Liberalisierung des Marktes, die Digitalisierung, die Energiewende ... Der gebürtige

Idsteiner Schodlok profiliert sich in der Landeshauptstadt schnell als Vernetzer, Problemlöser, Verhandlungsführer. Viele Entwicklungen, die heute selbstverständlich erscheinen, bringt er auf den Weg: Unter ihm wandelt sich das Stadtwerk alter Prägung zu einem modernen Energiedienstleister. ESWE öffnet sich nicht nur dem bundesweiten Markt, sondern bringt überdies eine Vielzahl neuer Ideen und Angebote hervor. Darauf kann Ralf Schodlok mit Stolz zurückschauen, wenn er den Vorstandsvorsitz an Jörg Höhler übergibt. „Seine“ ESWE wird er aber garantiert auch in Zukunft im Blick behalten. ★

Ralf Schodlok ließ es sich nicht nehmen, die Acts bei ESWE EnergyRock oft selbst anzusagen.



Mit dem damaligen Wiesbadener Bürgermeister Arno Goßmann am ESWE-Stand auf dem E-Roller



Der ESWE-Chef machte sich stark für den Ausbau der Elektromobilität.

Ralf Schodlok mit Helm bei der Eröffnung des Biomasseheizkraftwerks 2013



Links: Erfrischung vom Vorstandsvorsitzenden persönlich auf der Weinwoche.  
Rechts: Start für Ralf Schodlok beim 25-Stunden-Lauf

Fotosession mit „Susi und Eddi“-Zeichner Michael Aplitz anlässlich der Präsentation des neuen Wasserglases



# 24

Jahre prägte Ralf Schodlok ESWE Versorgung, zuletzt seit 2009 als Vorstandsvorsitzender.



Rasant in Fahrt auf der Kutschenrunde beim Internationalen PfingstTurnier

# Zur Anlage mit den Profis

Auf den Dächern der Zentrale der SOKA-BAU ist mit der Hilfe von ESWE Versorgung eine der größten Photovoltaikanlagen Wiesbadens entstanden – zum Nutzen des Stadtklimas.



**G**ROSSPROJEKTE, DIE den Klimaschutz voranbringen sollen, gelingen nur durch das gemeinsame Agieren von kompetenten Fachleuten und erfahrenen Umsetzern. Wie das gehen kann, zeigte ESWE Versorgung bei der Realisierung der Photovoltaikanlage auf den Dächern der Sozialkasse der Bauwirtschaft (SOKA-BAU), die ihre Zentrale in der hessischen Landeshauptstadt hat und die nun diese Anlage in Betrieb nehmen konnte. Die Herausforderung: auf vier Gebäuden ein Gesamtkonzept für eine Anlage mit 1400 Quadratmeter Fläche zu entwerfen



Blick von oben auf ein Gebäude der SOKA-BAU mit einer Solaranlage auf dem Dach



„Die Energiewende funktioniert nur, wenn sie dezentral gedacht und vor Ort umgesetzt wird. Anlagen wie diese zeigen, dass Nachhaltigkeit in der Region beginnt.“

*Ralf Schodlok,  
Vorstandsvorsitzender von  
ESWE Versorgung*

und zu realisieren, die eine autarke Energieversorgung für den Eigenbedarf mit Solarstrom ermöglicht. Planung und Bau gestalteten sich auch anspruchsvoll durch die hohen Gebäude, begrünte Dächer, die erhalten werden sollten, und die engen Zufahrten, die es Bau- und Montagefahrzeugen erschwerten, an die Arbeitsstätte zu kommen. SOKA-BAU und ESWE Versorgung holten sich dazu die Experten der Enatek GmbH & Co. KG mit ins Boot.

## Nachhaltig vor Ort

Alle Partner arbeiteten eng zusammen, um das Projekt zum Erfolg zu führen. Ralf Schodlok, Vorstandsvorsitzender von ESWE Versorgung, zeigte sich bei der Einweihung der Anlage hochzufrieden: „Die Energiewende funktioniert nur, wenn sie dezentral gedacht und vor Ort umgesetzt wird. Anlagen wie diese zeigen, dass Nachhaltigkeit in der Region beginnt.“ Die Anlage der Superlative besteht aus 1136 Modulen und erspart der SOKA-BAU jährlich den Ausstoß von bis zu 167 Tonnen Kohlendioxid und die Kosten für rund 420 000 Kilowattstunden Strom. Die Sozialkasse plant weitere Investitionen in die Energiewende. So sollen künftig Ladepunkte mit sauberem Strom für E-Autos der Dienstflotte entstehen. ★

# Die Kraft der Sonne nutzen

**DIE PREISE FÜR** Solarmodule sind aktuell niedrig wie nie. Gleichzeitig gilt weiterhin die Mehrwertsteuerbefreiung für den Anlagenkauf samt Installationskosten. Gute Aussichten also für alle, die mit einer Solaranlage liebäugeln und so ihren Beitrag zur privaten Energiewende leisten wollen. ESWE Versorgung macht den Schritt noch attraktiver und zwar mit dem ESWE Photovoltaik SERVICE. Egal ob sie die Anlage nun kaufen oder pachten wollen – der Wiesbadener Energiedienstleister liefert Ihnen das passende Rundum-Sorglos-Paket.

## Optional mit Solarstromspeicher

Beim Pachtmodell müssen Sie nicht einmal selbst Geld für die Investition in die Hand nehmen, sondern überlassen alles ESWE Versorgung. Nur eine monatliche Rate fällt dafür an. Optional ist es möglich, die Anlage um einen Speicher zu erweitern. Bis zu 70 Prozent Ihres Strombedarfs lassen sich so selbst decken. Und wenn Sie Geld dazuverdienen möchten, speisen Sie Ihren nicht verbrauchten Sonnenstrom ins öffentliche Netz und erhalten dafür eine Einspeisevergütung. ★



Foto: iStock.com – Halpoint



### MEHR INFOS?

Scannen Sie einfach diesen QR-Code oder gehen Sie auf [www.eswe-versorgung.de/photovoltaik](http://www.eswe-versorgung.de/photovoltaik)

# Anmelden und profitieren!

**SERVICE KANN** so einfach sein. Vor allem, wenn man das ESWE Kundenportal nutzt. Denn damit haben Sie rund um die Uhr die volle Kontrolle über alle relevanten Daten, die Ihr Kundenkonto bei ESWE Versorgung betreffen. Dafür müssen Sie sich nur einmalig registrieren lassen. Mit dem Log-in erhalten Sie Einblick in die letzten Abrechnungen und den aktuellen Vertrag, können sich zurückliegende Rechnungen sowie Ihren Verbrauch ansehen und auch Ihren derzeitigen Zählerstand mitteilen. Sie sind noch nicht beim

Kundenportal angemeldet? Dann nutzen Sie jetzt den Coupon im ESWE Servicescheckheft 2025 und sichern Sie sich für die Registrierung einen Gutschein für den Einkauf im ESWE Online SHOP in Höhe von 10 Euro! ★



Foto: iStock.com – MilosStankovic



### MEHR INFOS?

Scannen Sie einfach diesen QR-Code oder gehen Sie auf [kundenportal.eswe.com](http://kundenportal.eswe.com)



## Kommen Sie zum Infomobil

Viele Fragen rund um das oftmals komplexe Thema Energie lassen sich am besten im direkten Gespräch mit Experten klären. Sollten Sie keine Zeit haben, in eins der ESWE Energie CENTER zu kommen, kommt ESWE Versorgung zu Ihnen. In regelmäßigen Abständen besucht das ESWE Info MOBIL die Wiesbadener Wochenmärkte in Schierstein, Dotzheim und Breckenheim. Schauen Sie ins Internet und erfahren Sie den nächsten Termin in Ihrer Nähe!

### SIE WOLLEN MEHR WISSEN?

Hier gehts zu weiteren Infos: [www.eswe-versorgung.de/infomobil](http://www.eswe-versorgung.de/infomobil)

# Damit es sauber bleibt

Auch für künftige Generationen gilt: Die Qualität des Wiesbadener Trinkwassers bleibt hoch. Einer der Garanten, das Schiersteiner Wasserwerk, wurde jetzt erfolgreich saniert.



## Drei für beste Qualität

Das Trinkwasser für Wiesbaden stammt überwiegend aus drei verschiedenen Quellen. Rund 40 Prozent liefert das Hessische Ried, etwa 30 Prozent fördert man aus den Taunusstellen.

Weitere 30 Prozent kommen aus den Grundwasservorkommen am Schiersteiner Wasserwerk (Bild oben). Strengste, regelmäßige Analysen und Kontrollen sorgen für die gleichbleibend hohe Qualität.



MEHR INFOS  
und Hintergründe unter  
[www.hessenwasser.de](http://www.hessenwasser.de)



**IE WAR** aufwendig und langwierig. Alles musste während der letzten Jahre im laufenden Betrieb über die Bühne gehen. Seit Frühjahr 2025 ist die Sanierung des Wasserwerks in Schierstein nun erfolgreich abgeschlossen – und damit auch zukünftig die hohe Trinkwasserqualität aus Wiesbadens Vorort und seinen Brunnen sichergestellt. Das Hauptaugenmerk der Betreibergesellschaft Hessenwasser lag auf dem Austausch der alten und wartungsintensiven 42 Vertikalbrunnen gegen zwei hochmoderne Horizontal-

brunnen. Brunnen des letzteren Typs benötigen weniger Platz, liefern eine bessere Wasserqualität und nutzen das Grundwasser effizienter.

### Filter und UV-Licht gegen Schadstoffe und Keime

2017 starteten die ersten Modernisierungsarbeiten mit der Installation von Eisen- und Mangansfiltern. Danach folgte der Einbau von Aktivkohlefiltern, einer Anlage zur UV-Desinfektion und einer für die anschließende Entsäuerung. Im Förderbetrieb wird das Rohwasser aus den neuen Brunnen zuerst belüftet, dann gefiltert und schließlich mit dem UV-Licht behandelt. Dadurch werden Schadstoffe wie Eisen, Mangan und organische Verbindungen zuverlässig entfernt und Keime sicher abgetötet. So bleibt das Trinkwasser klar, geschmacklich neutral und gesundheitlich unbedenklich – auch für die nächsten Generationen. Spannend ist ein Blick in die Zukunft: In einer Pilotanlage auf dem Gelände testet Hessenwasser mit Ozon, Membranfiltration und Aktivkohle, wie Rheinwasser wieder zu Trinkwasser aufbereitet werden kann. ★



# Elektro Susi & Wasser Eddi

Folge 56

„Hoch hinaus“



Text und Zeichnungen: MICHAEL APITZ - www.apitz-art.de

## Achtung beim Umzug

Wichtige Änderungen für alle, die demnächst umziehen:  
Ab dem 6. Juni 2025 gelten neue Regeln für die An- und Abmeldung beim Umzug.

Stromverträge können dann nur noch im Voraus angemeldet oder gekündigt werden. Rückwirkend ist dies nicht mehr erlaubt. Damit keine unnötigen Kosten entstehen und doppelte Verträge vermieden werden, muss der Umzug mindestens 14 Tage vor dem Wechseltermin bei ESWE Versorgung gemeldet werden.

Am Tag der Schlüsselübergabe ist der aktuelle Zählerstand zu übermitteln. Dafür wird die neue Marktlaktionsnummer benötigt, die jeder Kunde auf seiner letzten Jahresverbrauchsabrechnung findet.



Foto: iStock.com - svetlida

### MEHR INFOS

zum Thema finden Sie unter  
[www.eswe-versorgung.de](http://www.eswe-versorgung.de)

### IMPRESSUM

**Herausgeber:** ESWE Versorgungs AG,  
Postfach 55 40, 65045 Wiesbaden,  
Telefon 06 11-780-2140, Telefax 06 11-780-2340,  
E-Mail [petra.stoiber@eswe.com](mailto:petra.stoiber@eswe.com)

**Redaktion:** Frank Rolle, Miriam Hänel, Petra Stoiber in Zusammenarbeit mit trunnit GmbH | trunnit Frankfurt, Dirk Penningsack;

**Gestaltung:** Verena Heisig, trunnit GmbH;

**Druck:** Evers-Druck GmbH,  
Ernst-Günter-Albers-Straße 13, 25704 Meldorf  
**Bildnachweis:** Frank Melcher – trunnit GmbH  
(Titel, S. 2, 4–7), WEIN-MOMENT (S. 2 Inhaltsbild 8, S. 9 oben), Konrad Merz (S. 3, 12 Porträt), ESWE Versorgung (S. 2 unten links, 3, 10–11), Detlef Gottwald (S. 12), @hessenwasser (S. 14 unten), Klarstein (S. 16 links), Zwilling (S. 16 Mitte), SodaStream (S. 16 rechts)

visavis ist eine Information für Haushalte im Versorgungsgebiet der ESWE Versorgungs AG und erscheint vierteljährlich.

Irrtum oder Druckfehler vorbehalten



Druckprodukt mit finanziellem  
**Klimabeitrag**  
ClimatePartner.com/11403-2505-1002

# Welches Wort suchen wir?

Verbinden Sie die beiden Bilder zu einem sinnvollen Begriff.  
Die Lösung liegt meist näher, als man denkt. Viel Glück!

Mitmachen & gewinnen

Lösungswort

Bitte senden Sie die Lösung zusammen mit Ihrem Namen und Ihrer Adresse an:

**ESWE Versorgungs AG**  
**Petra Stoiber**  
**Stichwort „visavis-Gewinnspiel“**  
**Postfach 5540**  
**65045 Wiesbaden**

Einsendeschluss: 31. Juli 2025  
Auslosung am: 1. August 2025

## Das können Sie gewinnen!

1. PREIS



Eine Eismaschine  
SweetSwirl von Klarstein  
für bis zu fünf Kilo Eis im  
Wert von 410 Euro

2. PREIS



Ein siebenteiliger Mes-  
serblock von Zwilling,  
selbstschärfend, im  
Wert von 190 Euro

3. PREIS



Ein Wassersprudler Crys-  
tal 3.0 von SodaStream  
für bis zu 60 Liter im  
Wert von 100 Euro

An der Verlosung können alle Kunden und Kundinnen von ESWE Versorgungs AG 1-mal pro Ausgabe teilnehmen. Im Falle eines Gewinns erklärt sich der Gewinner/die Gewinnerin mit der Veröffentlichung seines/ihrer Namens und Wohnorts auf den Internetseiten sowie in der Kundenzeitschrift „visavis“ von ESWE einverstanden. Darüber hinaus erfolgt keine Weitergabe dieser für das Gewinnspiel erhobenen Daten an Dritte. Die Daten werden auch nicht für Werbezwecke verwendet und nach der Gewinnerermittlung durch eine Verlosung sofort vernichtet. Die Gewinner werden per Post über den Gewinn informiert. Weitere Informationen zur EU-Datenschutzgrundverordnung DSGVO und Ihren Rechten finden Sie in den Datenschutzhinweisen von ESWE Versorgungs AG, abrufbar unter: [www.eswe-versorgung.de/datenschutzhinweise](http://www.eswe-versorgung.de/datenschutzhinweise). Mitarbeiter und Familienangehörige dieses Unternehmens sind von der Teilnahme ausgenommen. Der Rechtsweg ist ausgeschlossen. Eine Barzahlung des Preises sowie dessen Rücknahme bei Nichtgefallen oder aus sonstigen Gründen ist nicht möglich. ESWE wird mit der Aushändigung des Gewinns von allen Verpflichtungen freigestellt, für Sach- und/oder Rechtsmängel an dem Gewinn haftet ESWE nicht.



## ESWE Servicenummern

**ESWE Energie CENTER (EEC)**  
(Verbraucherberatung, Strom, Gas)  
Kirchgasse 54, 65183 Wiesbaden,  
Telefon 0611-780-2275  
Aarstraße 146a, 65232 Taunusstein,  
Telefon 0800-780-2200

**ESWE Entstörungsstelle**  
(bei Gasgeruch, Ausfall der Strom-,  
Gas- oder Wasserversorgung,  
anderen Problemen rund um Strom,  
Gas, Wasser, Fernwärme)  
Telefon 0611-780-2201 oder  
Telefon 0611-145-3201

**ESWE Kundenberatung**  
Strom, Gas (Tarife, Anmeldung,  
Abrechnung usw.)  
Telefon 0800-780-2200

[www.eswe-versorgung.de](http://www.eswe-versorgung.de)